

Pressemitteilung.

Schöck schließt mit Stacon die Lücke im Brandschutz

Erster Schwerlastdorn für feuerbeständige und raumabschließende Fugen

Baden-Baden, im Juni 26 – Schöck hat seinen Schwerlastdorn Stacon SLD in puncto Brandschutz, Tragfähigkeit und Gleitfähigkeit optimiert. Mit dem neuen Brandschutzstreifen Stacon SLD Part BSS sind nun feuerbeständige und raumabschließende Fugen möglich. In Verbindung mit dem Brandschutzstreifen macht dies Stacon zum einzigen Dorn mit dieser Eigenschaft in Deutschland.

Mit dem neuen Brandschutzstreifen (Part BSS) wird die Fuge komplett brandschutztechnisch abgedichtet. Im Brandfall ist damit die Tragfähigkeit, der Raumabschluss sowie die Wärmedämmung gewährleistet. Zum Vergleich: Stacon SLD mit einer Brandschutzmanschette (Part BSM) dichtet die Fuge nur punktuell ab. Stacon SLD Part BSS kann damit nun auch in Bauvorhaben mit erhöhten Brandschutzanforderungen eingesetzt werden.

Einfacher Einbau, sichere Planung

Beim Einbau lässt sich der Brandschutzstreifen leicht auf die Fugenbreite zusammendrücken und einschieben. In der Fuge dehnt sich der Streifen sofort wieder aus und sitzt fest – ohne zusätzliche Fixierungen und ohne weitere Anforderungen an die Fugenverkleidung. Die Fugen sind damit feuerbeständig, raumabschließend und tragfähig. Die Bauform des

Brandschutzstreifens erlaubt dabei Bauteilverschiebungen in Längs- und Querrichtung. Das Material ist flexibel, so dass es nicht reißt.

Der Fugenanschluss erfüllt außerdem die Anforderungen der Verwaltungsvorschrift Technische Baubestimmung (VV TB).

Neu: Hohe Tragfähigkeit, hohe Gleitfähigkeit

Neben einem höheren Brandschutz zeichnet sich Stacon SLD durch eine rund 30 Prozent höhere Stahltragfähigkeit aus. Dadurch können kleinere Tragstufen bei gleicher Belastung eingesetzt werden. Auf diese Weise können Kosten eingespart werden.

Des Weiteren punktet der querverschiebliche Schwerlastdorn Stacon SLD-Q mit einer besseren Gleitfähigkeit. Dank der rechteckigen Form des Dorns in der rechteckigen Hülse entsteht eine größere Auflagerfläche als bei einem herkömmlichen runden Dorn. So wird die Gleitfähigkeit erhöht, während Reibung und Verschleiß deutlich reduziert werden.

Innovation und Kundenbedürfnisse im Fokus

Die Produkte beständig weiterzuentwickeln und an die Bedürfnisse der Branche anzupassen sowie das Bauen stets neu zu denken, zeichnet Schöck aus und ist längst Markenzeichen des Unternehmens geworden. 2021 führte Schöck mit dem runderneuten Stacon SLD einen Schwerlastdorn ein, der mit kompakteren Abmessungen die komplexe Anforderung erfüllt, höhere Tragfähigkeiten in dünneren, filigraneren Decken und Wänden zu ermöglichen – bei gleichzeitig weniger bauseitiger Bewehrung. Mit dem optimierten Stacon SLD in Verbindung mit dem Brandschutzstreifen schließt Schöck nun auch die Lücke im Brandschutz.

Stacon schnell und einfach bemessen

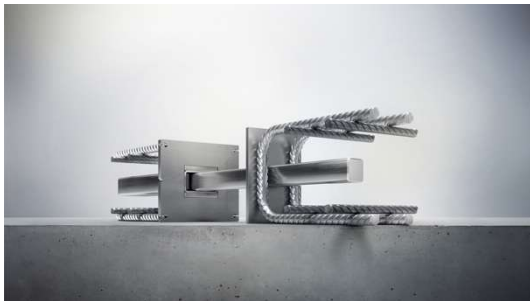
Für die einfache und sichere Bemessung von Stacon bietet Schöck mit der Bemessungssoftware Scalix eine einfache und schnelle Lösung. Die erste Webanwendung für Querkraftdorne und Wärmedämmelemente ist modular aufgebaut und ohne Installationsaufwand immer auf dem neuesten Stand. Praktisch: Die Versionierung ermöglicht das Laden von Projekten in älteren Versionen. Video-Tutorials zeigen Beispielbemessungen anschaulich Schritt für Schritt.

Mit dem Modul Dehnfuge Stahlbeton – Stahlbeton (Stacon) ist die Bemessung aller Querkraftdorne von Schöck in nur einem Tool möglich. Automatisch wird dabei die bauseitige Bewehrung optimiert. Jetzt bemessen: <https://www.schoeck.com/de/scalix>.

Mehr unter: www.schoeck.com/de/stacon-brandschutz

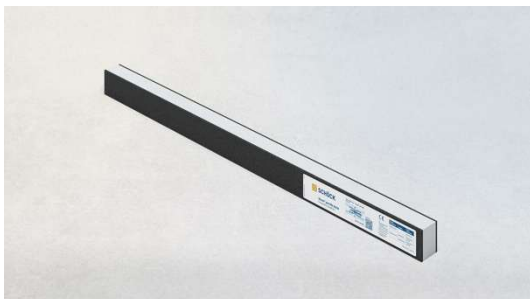
Bildmaterial

[Schoeck-Stacon_SLD_01]



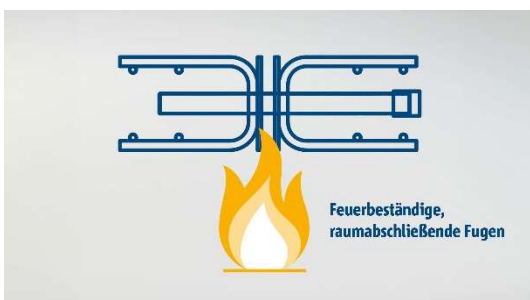
Hoher Brandschutz, hohe Performance, hohe Gleitfähigkeit: Der Bauproduktehersteller Schöck hat seinen Schwerlastdorn Stacon SLD optimiert. Bild: Schöck Bauteile GmbH

[Schoeck-Stacon_SLD_02]



Schließt Fugen komplett brandschutztechnisch ab: der neue Brandschutzstreifen Part BSS. Bild: Schöck Bauteile GmbH

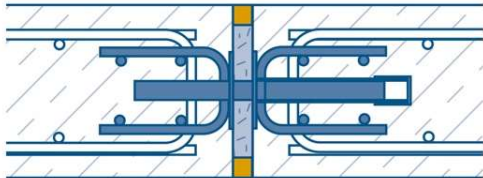
[Schoeck-Stacon_SLD_03]



Mit dem neuen Brandschutzstreifen Stacon SLD Part BSS sind feuerbeständige und raumabschließende Fugen möglich.

Bild: Schöck Bauteile GmbH

[Schoeck-Stacon_SLD_04]



Der Brandschutzstreifen (Part BSS) dichtet die Fuge komplett brandschutztechnisch ab.

Bild: Schöck Bauteile GmbH

Über Schöck:

Die Schöck Bauteile GmbH ist ein Unternehmen der internationalen Schöck-Gruppe, die in mehr als 40 Märkten aktiv ist. Der Hauptsitz liegt in Baden-Baden am Fuße des Schwarzwalds, wo 1962 die Erfolgsgeschichte des Unternehmens begann. Firmengründer Eberhard Schöck nutzte schon damals sein Wissen und seine praktische Baustellenerfahrung, um Produkte zu entwickeln, die den Bauablauf vereinfachen und bauphysikalische Probleme lösen. Diese Mission ist bis heute das Fundament der Unternehmensphilosophie. Sie hat Schöck zum führenden Anbieter für zuverlässige und innovative Lösungen zur Verminderung von Wärmebrücken und Trittschall, für thermisch trennende Fassadenbefestigungen sowie spezielle Bewehrungstechnik werden lassen. Produkte von Schöck ermöglichen eine rationellere Bauweise und sichern nachhaltig qualitativ höchstwertige Bauqualität. Im Mittelpunkt stehen der bauphysikalische Nutzen und die Energieeffizienz. Für das Bauen von morgen ergänzt Schöck mit neuen Angeboten der Digitalisierung die Prozesse von der Planung bis zur Baustelle auf effiziente Weise.

Intelligent Bauen: Für das schnelle, bauzeitenflexible und wirtschaftliche Bauen bietet Schöck zudem ein ganzheitliches Konzept, das wegweisende Produkte mit einer breiten Palette an Experten-Wissen vereint. Damit hebt Schöck das Angebot für intelligentes Bauen auf ein neues Niveau und setzt Maßstäbe im Bauwesen.

<https://www.schoeck.com/de/>

Ihre Fragen beantwortet gern:

AM Kommunikation

Franziska Klein

König-Karl-Straße 10

70372 Stuttgart

Tel.: 0711 – 92545-18

E-Mail: f.klein@amkommunikation.de